



**17. Generalversammlung der
Solargenossenschaft GUGGER-SUNNE, Ettingen**

vom 23. Mai 2008 19:30 Uhr im Guggerhuus, Ettingen

Protokoll

Traktanden:

1. Protokoll GV vom 4. Mai 2007
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2007/2008, Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes
4. Mitgliederbeitrag 2008
5. Budget 2008/9
6. Gedanken zur Zukunft
7. Diverses

Begrüssung

Kurz nach 19:30 begrüsst der Präsident H. Weber 24 Mitglieder sowie einen Gast im Guggerhuus in Ettingen. Speziell heisst er die Mitglieder Christine Gorrencourt (Landrätin) und Kurt Züllig (Vorstandsmitglied und Gemeinderat) willkommen. Entgegen den Erwartungen waren verhältnismässig wenig Mitglieder anwesend.

Traktandum 1: Protokoll der GV vom 4.5.2007

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt. Es wird von den Anwesenden stillschweigend bestätigt.

Traktandum 2: Jahresbericht des Präsidenten

Auch der Jahresbericht wurde zusammen mit der Einladung verschickt. Dieser wurde vom Präsidenten vorgestellt und mit verschiedenen Statistiken visualisiert. Er hob hervor, dass mit dem momentanen Ausbauumfang ein Rekord von mehr als 82 MWh Solarstrom im Kalenderjahr 2007 produziert werden konnte. Die Anlagen laufen zur Zeit tadellos, auch wenn kleinere Wechselrichter punktuell Probleme bereiteten.

Das Projekt an der Sundgauerstrasse 31 in Therwil, wo eine solare Warmwasseranlage mit Hilfe der Finanzierung der Gugger-Sunne realisiert wurde, stösst auf breites Wohlwollen bei den Eigentümern, wie der Erfahrungsbericht von C. Trächsel zeigt.

Der 17. Mai 2008, der „Tag der Sonne“, war zwar verregnet, dennoch kamen zahlreiche Interessierte. Die geplanten Aktionen fanden zusammen mit der Gemeindeveranstaltung „Wahre Werte“ auf dem Parkplatz der Gemeindeverwaltung statt.

Traktandum 3: Jahresrechnung 2007/2008, Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes

Kurt Züllig stellte die Jahresrechnung 2007/8 vor. Aufgrund der überdurchschnittlichen Stromproduktion lag der Stromertrag um ca. Fr. 7'000 über dem Budget. Bei den Ausgaben wurden die budgetierte Beträge der Positionen GV und Tag der Sonne nicht ausgeschöpft. Mit Fr. 683.70 lag der „Unterhalt“ stark unter dem Budgetposition von Fr. 5'000 - ein Zeichen, dass unsere Anlagen gut funktionieren. Aufgrund dieser Ausgangslage konnte Fr. 30'500 dem Erneuerungsfonds zugewiesen werden – budgetiert waren nur Fr. 18'000. Die Rechnung 2007/8 wird zusammen mit dem Revisorenbericht einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird ohne Gegenstimme Entlastung erteilt

Traktandum 4: Mitgliederbeitrag 2008

Die Anwesenden beschliessen, für das Jahr 2008/9 keine Mitgliederbeiträge zu erheben. Herr A. Tschopp fragt den Vorstand, was mit den Anteilen von Herrn Brönnimann passiert ist, die er vergangenes Jahr abtreten wollte: Hans Weber hat sie ihm abgekauft.



Traktandum 5: Budget 2008

Kurt Züllig stellt das Budget für 2008/9 vor. Neben den üblichen Einnahmen aus Stromertrag, Clearing, Förderbeiträgen und Zinsertrag, wird erstmalig für das Projekt Sundgauerstrasse der anteilige Zinsertrag budgetiert. Die Ausgaben gestalten sich im ähnlichen Rahmen wie im vergangenen Jahr. Zusätzlich Kosten werden für die Aktion „100 Solardächer jetzt“ eingerechnet.

Ausserdem werden 15'000CHF nachträglich erfasst, um die geplanten technischen Verbesserungen umzusetzen.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 6: Gedanken zur Zukunft

Die Verjüngung des Vereins und insbesondere des Vorstandes ist weiterhin erklärtes Ziel für die Zukunft. Da die Ausbaumöglichkeiten auf den Schuldächern „Hintere Matten“ erschöpft sind, sollen weitere Gemeindedächer vorsorglich evaluiert werden.

Hansueli Winter stellt eine Möglichkeit für die technische Überwachung der bestehenden Anlagen, im speziellen der Wechselrichter vor. Da in der Vergangenheit Ausfälle kleinerer Wechselrichter spät und zum Teil zufällig erkannt wurden, bietet sich eine Nachrüstung auf den heutigen Stand der Technik an. Die ungezählten Stunden, die hauptsächlich Hans Weber bei den regelmässigen Rundgängen leistet, könnten überwiegend abgebaut werden. Zusätzlich werden die allgemeinen Berechnungsgrundlagen wie die Sonneneinstrahlung ersetzt durch lokale Messungen. Eine Anzeige der aktuellen Werte im Eingangsbereich der Schule ist möglich. Die Details und Kostenfolge dieser technischen Verbesserung befinden sich noch in Abklärung. Der Vorstand wird von den Anwesenden befähigt, eine Entscheidung zur Umsetzung zu treffen.

Der Schwerpunkt bei den Aktionen 2008/9 wird auf die „100 Solardächer jetzt“ gelegt, für die eine Veranstaltung am 22. September 2008 in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ettingen und dem Verein Energie Zukunft Schweiz geplant ist. Ausführliche Informationen werden zur gegebenen Zeit vom Vorstand erarbeitet.

In diesem Zusammenhang wurde diskutiert, ob die Gugger-Sunne zusätzlich zu der kantonalen und Gemeinde-Förderbeiträgen einen Beitrag leisten soll. Susann Barkholdt sieht in der Umsetzung eines weiteren Projektes wie an der Sundgauerstrasse, Therwil einen grösseren Nutzen. R. Christen schlägt vor, den finanziellen Beitrag nur für Mitglieder zu zahlen. Remo Hochstrasser sieht in der Information einen grösseren Nutzen als in zusätzlicher finanzieller Förderung. Christine Gorrencourt würde ebenfalls die gezielte Unterstützung in Form von Projekten bevorzugen.

Bei dieser Gelegenheit weist Martin Thüning darauf hin, dass das neue Altersheim in Therwil ohne solare Anlagen realisiert wurde. Den Zuständigen soll die Möglichkeit einer nachträglichen solaren Nutzung vorgestellt werden. C. Trächsel wird versuchen, einen Kontakt herzustellen.

Herr Mangold zeigt anhand der baulichen Entwicklungen seines eigenen Hauses auf, wie wichtig neben dem Einsatz solaren Anlagen die Wärmedämmung ist.

Traktandum 7: Diverses

Die Gestaltung des neuen Info-Flyers von Susann Barkholdt wird verdankt. Dieser wurde zum „Tag der Sonne“ verteilt und liegt bei der GV aus.

Schluss der GV 20.55h

Im Anschluss offeriert die Solargenossenschaft ein Nachtessen von Ines Lauper, Gourmines Party Service, Ettingen samt Getränke (Real-Dividende). Der gemütliche Teil geht kurz vor Mitternacht zu Endet.

Ettingen, 23. Mai 2008

Der Aktuar: in Vertretung: H. Weber